



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 29.06.2021

Ratsfraktion - SPD

An
Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller
Vorsitzender des Rates
der Landeshauptstadt Düsseldorf

Ergänzungsantrag der Ratsfraktion SPD/Volt zur Sitzung des Rates der Landeshauptstadt Düsseldorf am 01.07.2021

Betrifft:

Ergänzungsantrag der Ratsfraktion SPD/Volt zur Vorlage RAT/445/2021

Antrag:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Ratsfraktion SPD/Volt bittet Sie, diesen Ergänzungsantrag zum Antrag der Ratsfraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (TOP 44.4) „Konzept für einen Gesundheits-Campus an der Kölner Straße 180“ (RAT/445/2021) auf die Tagesordnung der Sitzung des Rates der Landeshauptstadt Düsseldorf am 01.07.2021 zu nehmen und zur Abstimmung zu bringen.

Der Antrag wird wie folgt **ergänzt**:

Der Rat unterstützt das Ziel, an der Kölner Straße 180 einen Gesundheits-Campus zu schaffen. Dabei ist es vorrangig und unabdingbar ein neues Gesundheitsamt zu bauen bzw., das bestehende Gebäude grundlegend zu modernisieren, um so den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an eine vollumfängliche öffentliche Gesundheitsversorgung gerecht zu werden.

Begründung:

Die SPD/Volt Ratsfraktion begrüßt grundsätzlich die Initiative zur Schaffung eines Gesundheits-Campus an der Kölner Straße. In diesem Zuge muss aber auch ein Neubau oder zumindest eine grundlegende Modernisierung des Gesundheitsamtes mitberücksichtigt werden. Das heutige Gebäude des Gesundheitsamtes ist zu klein, völlig veraltet und entspricht in keinster Weise den Ansprüchen an ein modernes, ansprechendes und leistungsfähiges Gesundheitsamt.

Nicht nur in den letzten 18 Monaten hat es sich noch einmal bewiesen, wie wichtig die öffentliche Gesundheitsvorsorge für die Bevölkerung ist. Obwohl das Infektionsschutzgesetz Bundes- und Ländersache ist, ist die wichtigste Ebene in der Bekämpfung der Pandemie, die des örtlichen Gesundheitsamtes.

Ebenso leistet das Gesundheitsamt in unterschiedlicher Weise, wie z.B. in der Zahngesundheit bei Kindern oder bei den Schuleingangsuntersuchungen einen wesentlichen Beitrag zu der Gesundheit der jungen Düsseldorfer Bevölkerung. Der Bedeutung des Gesundheitsamts in der Krankheitsprävention, in der Förderung gesunder Lebenswelten sowie dem Schutz der Bürgerinnen und Bürger, soll auch bei der Attraktivität und Ausstattung des Gebäudes Rechnung getragen werden.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Raub

Marina Spillner